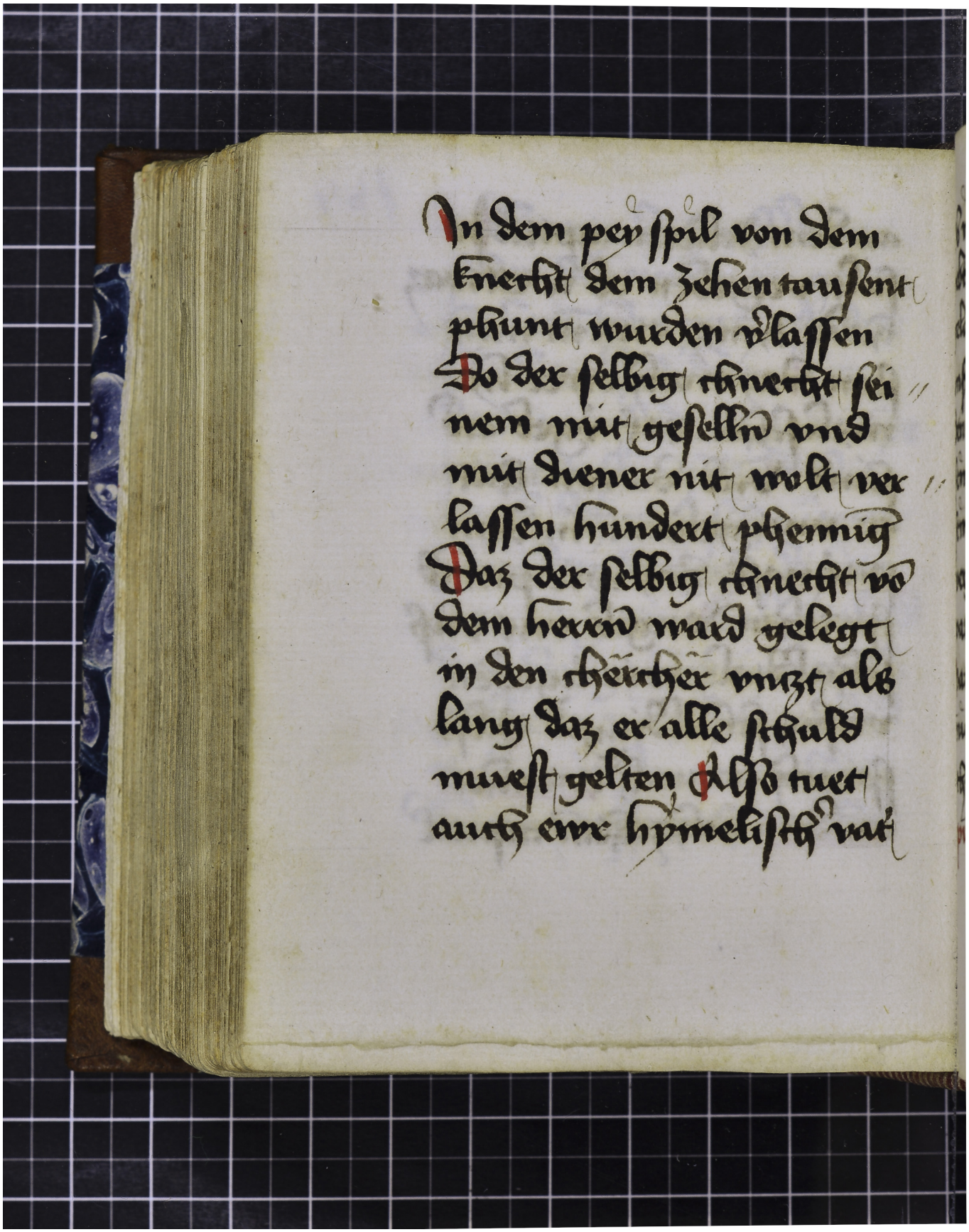
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=266
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



In dem pey spil von dem
knecht dem zehen tausent
phunt wurden vlassen
Do der selbig chnecht sei
nem mit gesellen vnd
mit diener nit wolt ver
lassen hundert phennig
Daz der selbig chnecht vo
dem herren ward gelegt
in den chercher vnzt als
lang daz er alle schuld
muest gelten Also tuet
auch eure hymelisch vat